

EIN REFUGIUM IN SALZBURG



Im Zentrum der Festspielstadt hat im Frühjahr 2015 das erstes Small Luxury Hotel Salzburgs seine Türen geöffnet: in der historischen Goldgasse.

Hotel Goldgasse

Tel.: +43/(0)662/84 56 22
Goldgasse 10, 5020 Salzburg
info@hotelgoldgasse.at
www.hotelgoldgasse.at

Gasthof Goldgasse

Tel.: +43/(0)662/84 82 00
Goldgasse 10, 5020 Salzburg
info@gasthofgoldgasse.at
www.gasthofgoldgasse.at



HOTEL
GOLDGASSE



Große Oper: Das Hotel Goldgasse holt Festspielbilder in die Zimmer und würdigt die Tradition der Stadt.



Gern österreichisch: Die vielfältige und gutbürgerliche Küche setzt auf traditionelle heimische Speisen.

Das Hotel Goldgasse ist mehr als ein Boutique-Hotel, es ist eine persönliche Lifestyle-Erfahrung, ein privates Refugium der Extraklasse mitten in der Stadt. In jedem der 16 Zimmer des einzigartigen Hotels findet man eine kleine Reminiszenz an die besondere Geschichte des Ortes: historischen Stuck, alte Steinböden, antike Säulenfragmente oder Teile eines Freskos – Zitate von früher, Geschichten, die das Haus erzählt, und die den Aufenthalt in dem ansonsten modern und komfortabel eingerichteten Hotel so unvergesslich machen. Ein besonderer Ort, der Ausblicke und Einblicke in die Salzburger Geschichte vermittelt, ein Ort, den man nicht vergisst. Spürt man im gutbürgerlichen Salzburger Wirtshaus im Erdgeschoß – mit seinem erlesenen Angebot saisonaler Speisen aus der Region und ausschließlich österreichischen Weinen – noch ganz deutlich die Erdung und Tradition, so steigt man von Stockwerk zu Stockwerk weiter nach oben ins Hier und Jetzt. Im letzten

Stock gewährt eine kleine Suite mit Dachterrasse einen wahrhaft atemberaubenden Ausblick auf Salzburg.

MIT VIEL GESPÜR. Die Zimmer sind nach bekannten Opern der Salzburger Festspiele benannt und mit Fotos des bekannten italienischen und in Salzburg ansässigen Fotografen Luigi Caputo gestaltet. Die italienische Designerin Daniela Satta hat emotional berührende und optisch beeindruckende Motive eingesetzt. Letztlich sind auch Darsteller wie Anna Netrebko, deren Werdegang untrennbar mit Salzburg verbunden ist, ausgewählt worden. Die Motive sollen eine unmittelbare Verbindung zur kulturellen Geschichte der Stadt und somit auch zur Geschichte des Hauses herstellen, und auch dem kulturell weniger versierten Gast Einblicke in die Salzburger Festspiele gewähren. Man legt in der Goldgasse Wert auf ein sehr privates Wohlfühlerlebnis, weg vom Hotelcharakter, hin zu einer Private Residence, in der sich der Gast zu jeder Zeit umsorgt und

beachtet fühlt. Großzügige Kleiderschränke, Massageduschen, Flat-Screen-TV mit haus-eigenem Infotainment-System gehören ebenso dazu wie exklusive Bademäntel oder hochwertige Matratzen. Kaffee und Tee kann man sich auch auf dem Zimmer zubereiten, Biocosmetik aus Salzburg und Briefpapier-Boxen von Salzburgs ältester Buchbinderei sowie viele andere Extras runden den Aufenthalt ab. Auch bei der Auswahl der Materialien wurden Nachhaltigkeit und Authentizität großgeschrieben: Dielenböden aus Salzburger Eiche, Leinenvorhänge, Ausseer Loden, Kupfer und Salzburger Marmor sorgen für Gediegenheit.

SPEISEN MIT GESCHMACK. Die Küche des Gasthofs gibt sich traditionsbewusst und doch innovativ. Gekonnt wird Bekanntes neu interpretiert und so entstehen Gerichte wie auf dem Salzstein geschmorter Saibling und im Kupferpfandl serviertes Brat'l vom Duroc-Schwein – oder Crêpes à la Goldgasse vom Flambierwagen.